



### Gastrointestinaler Stromatumor (GIST):

c-kit (Glivec®), PDGFRA

### Melanom:

BRAF/N-RAS

### Lungenkrebs:

EGFR-Mutationsstatus (Iressa®),  
ALK-EML Translokation

### Maligne Lymphome:

Translokation t(11;14) – Mantelzelllymphom  
Translokation t(8;14) – Burkitt-Lymphom  
Translokation t(14;18) – Follikuläres Lymphom  
Klonalitätsanalyse B-/T-Zell-Rezeptor

### Myeloproliferative Erkrankungen:

JAK2-Mutationsstatus, bcr-abl-Rearrangement,  
c-kit Mutationsstatus

### Hirntumoren:

IDH-1-Mutation  
MGMT-Methylierungsanalyse (Temodal®)  
1p,T9q und 10qLOH: PCV-Sensibilität

### Stoffwechselerkrankungen:

HFE-Mutation – Hämochromatose  
PiZ-Mutation – alpha-1 Antitrypsinmangel  
ATP7B-Mutation – Morbus Wilson  
DPD (Exon 14-Skipping Mutation) – 5-FU-  
Chemotherapie-Toxizität

### Krankheitserreger:

Mykobakterien, z. B. Mycobacterium tuberculosis  
Borrelia Burgdorferi  
EBV, CMV, Chlamydien, HHV-8  
Herpes simplex-Viren (I und II)  
Humanes Papilloma-Virus (HPV; high- und low-risk-  
Viren, Aktivität, Typisierung)  
Helicobacter pylori, einschließlich Clarithromycin-  
Resistenz



## Institut für PATHOLOGIE RAVENSBURG

Elisabethenstraße 19  
88212 Ravensburg  
Telefon 0751 - 18086740  
Fax 0751 - 18086769



## Institut für PATHOLOGIE KAUFBEUREN

Dr. Gutermann-Str. 6  
87600 Kaufbeuren  
Telefon 08341 - 960940  
Fax: 08341 - 9609426



## Institut für PATHOLOGIE RAVENSBURG

Überörtliche BAG  
für Histologie und Zytologie

Hauptbetriebsstätte  
Dr.-Gutermann-Str. 6, 87600 Kaufbeuren

Dr. med. M. Lessel  
PD Dr. med. A. Gaumann  
PD Dr. med. S. Schwarz-Furlan  
Dr. med. C. Bank  
Dr. med. J. Alfer

Elisabethenstraße 19  
88212 Ravensburg  
Tel: (0751) 18086740  
Fax: (0751) 18086769



## Molekularpathologie Südbayern

TEILGEMEINSCHAFTSPRAXIS

Mitglied der Teilgemeinschaftspraxis  
Molekularpathologie Südbayern.  
[www.molekularpathologie-suedbayern.de](http://www.molekularpathologie-suedbayern.de)

DASÄRZTEHAUS  
RAVENSBURG  
AM KRANKENHAUS ST.ELISABETH

## Über Uns

Die Praxis für Histologie und Zytologie in Ravensburg wurde 1975 von Dr. E. Pechacek gegründet und 1990 zur Gemeinschaftspraxis Dr. E. Pechacek/Dr. D. Pav erweitert. 2001 trat Dr. C. Bank in die Praxis ein, die er seit 2008 allein weitergeführt hat.

Schwerpunkte der Praxis waren bislang die gynäkologisch-zytologische Diagnostik zur Prävention des Gebärmutterhalskrebses, die histologische Aufarbeitung von Gewebstanzylindern der Brust im Rahmen des Mammographie-Screening-Programms für die Region Alb/Bodensee und die Zusammenarbeit mit niedergelassenen Ärzten und Krankenhäusern der Region Oberschwaben auf dem Gebiet histologischer und zytologischer Dienstleistungen.

Zum 01.01.2012 fusionierte die Praxis mit der Gemeinschaftspraxis für Pathologie und Zytologie Kaufbeuren zu einer überörtlicher Berufsausübungsgemeinschaft, um zukünftig als Institut für Pathologie Ravensburg im Ärztehaus am Krankenhaus St. Elisabeth eine noch umfassendere histologische, zytologische und molekularpathologische Diagnostik als bisher den Einsendern und ihren Patienten anbieten zu können. Die Räumlichkeiten in der Schützenstr. 29 wurden zum 31.12.2011 aufgegeben.

## Wir Ärzte



Dr. med. Marlene Lessel



PD Dr. med. Andreas Gaumann



PD Dr. med. Stephan Schwarz-Furlan



## Unser Leistungsspektrum

### Vor jeder Therapie steht die Diagnostik.

Wir Pathologen untersuchen Gewebe (Gewebsproben, Operationspräparate) und Zellen (Ausstrichpräparate, Feinnadelpunktate, Flüssigkeiten) auf morphologisch fassbare krankhafte Veränderungen.

Die gestellten Diagnosen bilden die Basis für weitere diagnostische und therapeutische Maßnahmen.

Unser Institut bietet alle Leistungen im Spektrum des Fachgebietes Pathologie an. Hierzu zählt die konventionelle Morphologie mit intraoperativer Schnellschnittdiagnostik, die Zytologie incl. gynäkologische Vorsorgeuntersuchung, sowie Sonderverfahren wie Immunhistochemie, Molekularpathologie und prädiktive Diagnostik.

Des Weiteren führen wir klinische Obduktionen sowohl des Kindes- als auch des Erwachsenenalters durch.

Ein besonderer Schwerpunkt des Instituts liegt in der Krebsdiagnostik und hier insbesondere in der gastrointestinalen Pathologie, der Gynäkopathologie, der Uro-pathologie und der Hämatopathologie. Wir sind im Rahmen von Brustzentren, Gastrointestinalzentren, onkologischen Zentren und interdisziplinären Tumorboards unmittelbar in die Diagnostik und Therapie onkologischer Patienten eingebunden. Weiterhin beteiligen wir uns an der Ausbildung von Medizinstudenten im Rahmen des Praktischen Jahres.

### Histopathologie

Feingewebliche (histologische) Untersuchung von Gewebeproben und Operationspräparaten.

### Immunhistologische Zusatzdiagnostik

Nachweis von Erregern, gewebespezifischen Strukturen und Tumormarkern mittels Antikörpern zur Diagnostik und zur prognostischen Bewertung bei Tumorerkrankungen. Dafür stehen in unserem Institut über 150 verschiedene Antikörper zur Verfügung.

### Schnellschnittdiagnostik

Unmittelbar verfügbare feingewebliche Diagnostik durch die Beurteilung von Gefrierschnitten als Entscheidungshilfe während einer Operation.

### Zytopathologie

Beurteilung von Aus- und Abstrichpräparaten sowie Untersuchung von Flüssigkeitsansammlungen in Körperhöhlen.

### Zytologische und immunzytologische Zusatzdiagnostik

HPV-Diagnostik, PapSpin®, ThinPrep®, CINtec®, CINtec®PLUS-Test, Cytoaktiv-Test

### Obduktionen

Innere Leichenschau und feingewebliche Beurteilung zur Feststellung der Todesursache und zur Bestätigung oder Korrektur von Diagnosen, die zu Lebzeiten des Patienten gestellt wurden – ein effektives Instrument der medizinischen Qualitätssicherung.

### Qualitätsmanagement

Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC 17020:2004

Brustzentrum Allgäu, Darmzentrum Kaufbeuren, Tumorkonferenzen

Onkologisches Zentrum des St. Elisabeth Krankenhauses in Ravensburg

## Spezielle therapieentscheidende Untersuchungen

### Brustkrebs:

Östrogen-/Progesteron-Rezeptor (Hormontherapie)  
Her2/neu (Herceptin®)  
Proteasen (PAI-1; uPA) – Prognosefaktoren  
EndoPredict®-Test

### Darmkrebs:

K-RAS-Mutationsstatus (Erbitux®; Vectibix®)  
Mikrosatelliten-Instabilität (z.B. HNPCC)  
BRAF-Mutation (Erbitux®, Vectibix®)

### Magen- und Speiseröhrenkrebs:

Her2/neu (Herceptin®)  
E-Cadherin-Mutationsanalyse